

Sehenswürdigkeiten Solothurn: schöne Barockstadt mit Charme an der Aare



Die Top Sehenswürdigkeiten von Solothurn

In der kleinen, aber sehr schönen Altstadt mit ihren Zunfthäusern und Figurenbrunnen (es hat 11 und mehr ;-)) kann man in 1-2 Stunden unglaublich viel sehen.

Start unserer Stadtführung ist normalerweise beim Baseler Parking oder Bahnhof.

Die **St. Ursenkathedrale**, ein 1773 vollendeter barock-klassizistischer Bau (sep.PDF)

Der **Zeitglockenturm**, erbaut teilweise in der ersten Hälfte des 12. Jahrhunderts, das älteste Bauwerk der Stadt. Das Turmuhrwerk wurde von Laurentius Liechti um 1545 angefertigt. Neben und unter der überdachte Schlaguhr stehen farbig gefasste Figuren mit Totentanzcharakter, die sich mit dem Schlagwerk der Uhr bewegen, und zwar Ritter, König und Tod. Ritter und König sind in den Wappenfarben von Solothurn gekleidet; die Befiederung des Todespfeils ist ebenfalls in Rot und Silber gehalten.

Das **Baseltor mit der Riedholzschanze und dem Riedholzturm**, die zusammen mit der Krummturmschanze von der einstigen wuchtigen Festungsanlage zeugen. (auch das Bieltor mit dem Buristurm)

Das **Rathaus**, von einem Kernteil aus dem 13. Jahrhundert ausgehend bis ins 19. Jahrhundert stetig aus- und umgebaut.

Das **Museum Altes Zeughaus** (1609–1614) mit grösster Harnischsammlung Europas.

Die **barocke Jesuitenkirche** (erbaut 1680–1689)

Die spätmittelalterliche **Franziskanerkirche** (erbaut 1426 bis 1436)

Römercastrun und Schanzen

Restteile der mittelalterlichen Festungsmauer Nordseite des Riedholzplatzes.

Die übrigen Teil-Befestigungen (Schanzen) sind neuer, aus dem 17. Jahrhundert.

Löwengasse stattlicher Mauerrest des vor rund 1700 Jahren entstandenen Römer-Castrums, das ein Areal deutlich kleiner als die heutige mittelalterliche Altstadt umfasste.

An der Aare das 1722 erbaute **Landhaus, Rollhafen**

Krummer Turm und Vorstadtbefestigung, sowie dem **Alten Spital**

1980 erhielt die Stadt den Wakkerpreis des Schweizer Heimatschutzes zugesprochen.